Wanderreise durch Kolumbien

Termine
15.11. – 03.12.2026 / 19 Tage / max. 12 Teilnehmende

Reiseleitung
Hernán Wilke, Suesca, Kolumbien

Kosten
Fr. 7‘290.-, pauschal, ohne internationalen Flug
(Preis- und Programmänderungen vorbehalten)

Informationen zur Destination

Kolumbien
Kolumbien liegt an der westlichen Nordspitze Südamerikas und ist bevölkerungsmässig mit 48 Mio. Einwohnern der zweitgrösste Staat dieses Kontinents. Seine Fläche beträgt gut 1100 Tausend km2, dem 23-fachen jener der Schweiz.

Reichtum und Vielfalt zwischen Bogotá und Karibik
Kolumbien ist ein faszinierendes Reiseland, das vom Tourismus gerade erst entdeckt wird. Wir erleben auf unserer ausgedehnten Reise spannende Wanderungen und besichtigen die vielseitigen Facetten der kolumbianischen Natur und Kultur: Von verschiedenen Klimazonen und Vegetationsstufen über Gebirge, Altiplano, Regenwald und Küste, koloniale Dörfer und Kaffeefincas bis zu den lebhaften Städten Bogotá, Medellín und Cartagena. Die gegensätzlichen Landschaftsformen werden uns ebenso begeistern wie die authentischen Begegnungen mit den gastfreundlichen Kolumbianern.

Ausgewogenes Reiseerlebnis
Diese Reise bietet eine ausgewogene Mischung aus Reisen und Entdecken, vielen Informationen über Land, Natur und Menschen von unserem lokalen, erfahrenen deutschsprachigen Reiseleiter, aktivem Unterwegssein auf Wanderungen in wunderschönen Landschaften, Kultur und Menschen in Dörfern und Städten und Erholung in ausgesuchten kleinen und schönen Hotels.

Kosten und Leistungen

Buchung und Kosten Flug
Der Flug wird gebucht, sobald die Reisedurchführung garantiert ist. Die effektiven Flug-Kosten werden dem Teilnehmenden nach der Buchung in Rechnung gestellt.
Mögliche Flugkosten (Stand 2025): ca. Fr. 1'500.-.

Im Pauschalpreis inbegriffen sind folgende Leistungen
- deutschsprachige, lokale berg-welt Reiseleitung ab Flughafen Bogotá bis Flughafen Cartagena
- Inlandflüge Bogotá – Bucaramanga, Bucaramanga - Medellín und Medellín - Santa Marta in Economy-Klasse, inkl. aller Taxen
- myclimate klimaneutrale Flugkompensation (ca. Fr. 100.-)
- sämtliche Transfers gemäss Programm in privatem Kleinbus
- 15 Übernachtungen in guten Hotels, Basis Doppelzimmer mit Du/WC
- 1 Übernachtung in einfacher Unterkunft, Basis Doppelzimmer mit Du/WC
- 1 Übernachtung in einfacher Finca, Basis 3- bis 4-Bettzimmer mit Gemeinschafts-DU/WC
- Vollpension während ganzer Reise incl. Wasser

Im Pauschalpreis nicht inbegriffen sind
- Hinflug Zürich - Bogotá und Rückflug Cartagena – Zürich in Economy-Klasse, inkl. aller Taxen
- Getränke
- allfällige Eintritte und Aktivitäten ausserhalb des Programms
- Zuschlag für Einzelzimmer, soweit möglich (15 Nächte, Fr. 750.-)
- Kosten für persönliches Übergepäck
- Kosten für gewünschte Sitzplatzreservierung Hin- und Rückflug
- Mehrkosten aufgrund nicht verschuldeter, wetter- bzw. verhältnisbedingter Programmänderungen

Muss die Reise wegen behördlichen Anordnungen vor Reiseantritt (z. B. wegen Quarantäne bei Anreise oder Einschränkungen vor Ort, welche die Reise wesentlich behindern) abgesagt werden, tragen die Teilnehmenden nur die Kosten des bereits gebuchten Fluges.

Reiseverlauf
Programmänderungen vorbehalten

1. Tag: Flug nach Bogotá
Flug von Zürich nach Bogotá. Ankunft im Verlauf des Nachmittags/Abends in Bogotá. Empfang durch unseren Reiseleiter bzw. Fahrer am Flughafen. Zeit für Geldwechsel/Geldbezug am Bankomat. Anschließend Transfer in unser Hotel in der Stadt zur Erholung nach dem langen Flug. Übernachtung im Hotel in Bogotá.

2. Tag: Hauptstadt Bogotá 2640m
Wir erkunden die Stadt zu Fuss, erleben den Kontrast zwischen dem modernen und dem historischen Teil der Stadt und schlendern durch den Paloquemao-Markt, wo Händler die frischen Produkte aus der Region anbieten. Wir besuchen das mythische Viertel La Candelaria mit den bunten Kolonialhäusern, den Plaza de Bolívar, der koloniale Hauptplatz mit Kathedrale, Justizpalast, Parlament und Rathaus. Im Museo Botero sehen wir eine bedeutende Sammlung zeitgenössischer Kunst und selbstverständlich viele Werke des berühmten kolumbianischen Künstlers Fernando Botero. Bei schönem Wetter fahren wir mit der Seilbahn auf den Hausberg Bogotás, den Monserrate, von dem wir eine hervorragende Aussicht über die Achtmillionenstadt haben. Übernachtung im Hotel in Bogotá.

3. Tag: Guatavita-See und Zipaquirá
Bevor wir Bogotá verlassen, besuchen wir das bekannte Goldmuseum mit der weltweit beeindruckendsten Sammlung präkolumbischen Goldschmucks. Anschliessend fahren wir in nord-östliche Richtung über die Andenkette zum Guatavita-See und stossen auf die typische Flora der Region und vor allem die berühmte Frailejones, ein sehr wichtiger Baum für die Wasserreserven in der Region.
Nach einem ca. 30-minütigen Spaziergang durch einen kleinen Wald und typischer Hochlandvegetation erreichen wir auf über 3000 m Höhe den Kraterrand. Von dort geniessen wir eine herrliche Aussicht auf den Kratersee, auf dem früher die Krönungszeremonie der Muiscaherrscher stattfand. Dabei wusch sich der Häuptling der Muiscas bei seiner Krönung den Goldstaub vom Körper ab.
Am Nachmittag fahren wir nach Zipaquirá, das eine Stunde nördlich von Bogotá liegt und besichtigen die schöne kolonialen Altstadt. Wir besuchen die unterirdische Kathedrale, die vollständig aus Salzstein gehauen ist und erfahren mehr über die Geschichte des Salzes der Region. Rückfahrt nach Bogotá.
Fahrzeit Total mit Unterbrüchen 3.5h, Besichtigungen, Gehzeit ca. 2h. Übernachtung im Hotel in Bogotá.

4. Tag: Chingaza Nationalpark
Der heutige Tag führt uns durch den majestätischen Chingaza-Páramo. Die Naturlandschaft mit ihren grünen Hügeln und die Moorlandschaft, in der wir mit etwas Glück Brillenbären begegnen können fasziniert uns. In San Juanito starten wir unsere Wanderung und besuchen die Grotte Gruta Natural el Tablón, einem Ort mit vielen Wasserfällen. Auf dem Rückweg nehmen wir ein traditionelles Abendessen ein. Übernachtung in einfacher Unterkunft in San Juanito. Hier haben wir keinen Zugriff auf unser Hauptgepäck, sondern haben Ersatzwäsche für 2 Tage dabei.
Fahrzeit 5h, 125 km, Gehzeit 2-3h, Auf- und Abstieg 200m

5. Tag: Lajitas Wasserfälle und Camino Real
Unsere heutige Wanderung führt uns zu den Lajitas Wasserfällen. Nach einem kurzen Transfer erreichen wir La Candelaria und den Anfang des Camino Real. Wir steigen ab in die Schlucht des Guaitiquia-Fluss und überqueren die Hängebrücke. Dabei geniessen wir spektakuläre Ausblicke. Es folgt eine zweite Hängebrücke bevor wir in unserer Unterkunft in San Roque ankommen. Abendessen in unserer einfachen Unterkunft in 3 bis 4-Bett Zimmern. Hier haben wir keinen Zugriff auf unser Hauptgepäck, sondern haben Ersatzwäsche für 2 Tage dabei.
Gehzeit 3-4h, Aufstieg 600m, Abstieg 300m

6. Tag: San Rafael – San Pedro de El Calvario
Unsere heutige Wanderung führt uns über die 3. und letzte Hängebrücke via San Rafael nach San Pedro de El Calvario. Die Landschaft verwandelt sich in ein atemberaubendes Panorama. Nach dem Mittagessen in El Calvario gehts per Auto zurück nach Bogotá. Übernachtung im Hotel in Bogotá.
Fahrzeit 4h, 130km, Gehzeit ca. 5h, Aufstieg 1000m, Abstieg 620m

7. Tag: Bogotá - Barichara
1-stündiger Flug nach Bucaramango und Transfer nach Barichara. Barichara gilt als eines der schönsten Dörfer und besticht durch koloniale Architektur, weisse Häuser mit roten Ziegeldächern und gepflasterten Gassen. Wir unternehmen einen Rundgang durch den Ort. In zahlreichen kleinen Galerien und Kunsthandwerkstätten gibt es immer etwas Interessantes zu entdecken. Von der schlichten Kapelle Santa Bárbara haben wir eine schöne Sicht über das Dorf. Wir nehmen uns Zeit für einen Besuch in der kleinen Papiermanufaktur, wo aus Agaven- und Ananasfasern Papier hergestellt wird. Wir besuchen die Stiftung Werkstattschule, welche Buchbinder, Guane-Rucksackweber, Keramiker, Köche und Musiker ausbildet. Übernachtung im Hotel in Barichara.
Flugzeit 1h, Fahrzeit 2.5h

8. Tag: Wanderung nach Guane
Wir unternehmen eine leichte Wanderung von Barichara nach Guane, einem kleinen, verschlafenen Dorf. Unterwegs kommen wir an Tabakfeldern und Kuhweiden vorbei und genießen die Sicht über das Tal des Río Suárez und die mächtige Cordillera de los Cobardes. Wir machen Halt im Guane Fossil Museum, um die Relikte des gleichnamigen indigenen Stammes zu entdecken.
Gehzeit 2h, Auf- und Abstieg 200m. Übernachtung im Hotel in Barichara.

9. Tag: Barichara
Wir wandern auf einen Aussichtspunkt oberhalb von Barichara und geniessen die Aussicht in die Schlucht des Suarez-Flusses und weit in den Nationalpark Yariguies.
Gehzeit 3-4h. Übernachtung im Hotel in Barichara.

10. Tag: Flug nach Medellín
Transfer nach Bucaramanga und Flug nach Medellin. Auf dem Weg vom Flughafen Medellin zum Hotel anerbietet sich, je nach Flugzeit und Wetter, ein Zwischenstop im Arvi-Park auf 2200m, einem regionalen Naturpark mit mehr als 1600 Hektaren einheimischen Waldes, erleben wir eine unberührte Natur, Andenwälder, kleine Bergflüsse und eine spektakuläre Aussicht. Hier unternehmen wir eine kurze Wanderung und erfahren mehr über die endemische Flora und Fauna. Weiterfahrt zum Hotel.
Fahrzeit 4.5h, 130km, Flug ca. 1h. Übernachtung im Hotel in Medellin.

11. Tag: Medellín
Der heutige Tag steht ganz im Zeichen des Wandels Medellíns, der Stadt des ewigen Frühlings, wie sie auch genannt wird.
Bei dieser Tour werden einige Viertel, z.B. Comuna 13, der Stadt Medellín besucht, die in den 80er und 90er Jahren das Epizentrum der Gewalt waren und die heute völlig sicher sind. Sie zeigen ein schnelles und schönes Beispiel eines farbenfrohen sozialen Wandels, der durch den Willen der Menschen, voranzukommen, und durch die Unterstützung gut gemachter sozialer Investitionen durch die lokale Regierung herbeigeführt wurde. Wir besuchen das Museum Casa de la Memoria, das die Geschichte der früheren Gewalt in der Stadt erzählt.
Gehzeit ca. 5h. Übernachtung im Hotel in Medellín.

12. Tag: Medellín - Jardín
Wir verlassen Medellín und fahren in Richtung südliches Hochland Antioquías nach Jardín, bekannt für ihren kolonialen Charme, ihre malerischen Strassen mit bunten Häusern, die mit Blumenkästen, geschnitzten Balkonen und mehrfarbigen Fensterläden geschmückt sind. Mit der Seilbahn fahren wir auf die andere Talseite und laufen zurück zum Dorf.
Wir besuchen eine lokale Zuckerrohrmühle und kosten Panela, der traditionalle Braunzuckerkuchen. Auf dem Hauptplatz des El Libertador Park setzen wir uns in ein einladendes Café.
Fahrzeit 3.5h, 130km. Gehzeit ca. 1h, Auf- und Abstieg ca. 400m. Übernachtung im Hotel in Jardín.

13. Tag: Führung auf einer Kaffeefarm
Heute beginnen wir den Tag mit einer zweistündigen Wanderung zu einer Kaffeefarm, wo uns viel Wissen über den Anbau und die Geschichte des Kaffees vermittelt wird. Wir lernen den Prozess von der Ernte der Bohnen über die Auswahl bis hin zum Rösten der Bohnen kennen. Während des Spaziergangs sehen wir Kaffee-, Zuckerrohr- und Bananenplantagen und haben vielleicht das Glück, einige typische Vögel der Region zu beobachten, wie den Gelbrücken-Pirol, den Schopf-Opendola oder den Amazonas-Motmot. Wir genießen ein traditionelles Mittagessen, das von den Farmbesitzern zubereitet wird bevor wir wieder zum Hotel zurück Wandern.
Gehzeit 3-4h, Auf- und Abstieg 300m. Übernachtung im Hotel in Jardín.

14. Tag: Cueva del Esplendor
Nach einer 30-minütigen Fahrt im Jeep starten wir unsere heutige Wanderung in der bergigen und ländlichen Umgebung von Jardín. La Cueva del Esplendor ist ein Muss in der Gegend von Jardín, Antioquia. Es beherbergt einen fantastischen Wasserfall, den wir von der Höhle aus sehen können und der einen besonderen Effekt erzeugt, der den Fall des Wassers, des Lichts, der Felsen und der umgebenden Vegetation kombiniert.
Gehzeit 3-4h, Auf- und Abstieg 300m. Übernachtung im Hotel in Jardin.

15. Tag: Flug an die Karibik-Küste
3.5-stündige Fahrt zum Flughafen von Medellín und gut 1-stündiger Flug nach Santa Marta an der Karibikküste. Der Tayrona Nationalpark liegt am Fusse des Naturschutzgebietes Sierra Nevada de Santa Marta und ist eine der beliebtesten Naturattraktionen des Landes. Einst Heimat des Tayrona-Volkes, umfasst das Gebiet noch immer heilige Stätten, die von indigenen Gruppen besetzt sind, sowie archäologische Überreste, darunter das vorhispanische Dorf Pueblito. Neben seinem kulturellen Erbe ist Tayrona auch bekannt für einige der schönsten Strände der Küste und eine unglaubliche Tiervielfalt – über 100 Säugetierarten, 300 Vogelarten und 1000 Meerestierarten finden sich innerhalb des Parkes. Am späteren Nachmittag erkunden wir die nähere Umgebung.
Fahrzeit 3.5h und 45min, Flugzeit gut 1h. Übernachtung im Hotel Nähe Barlovento.

16. Tag: Tayrona Nationalpark
Heute entdecken wir den wunderschönen Tayrona Nationalpark. Kurze Fahrt bis zum Eingang des Parkes. Hier starten wir unsere kleine Wanderung durch den Regenwald. Unterwegs besuchen wir die Strände von Arrecifes, Arenilla und La Piscina. An den Stränden von Kap Cabo San Juan erfrischen wir uns inmitten einer paradiesischen Landschaft. Gegen Ende des Nachmittags wandern wir zurück zum Ausgangspunkt.
Gehzeit 2-3h. Übernachtung im Hotel Nähe Barlovento.

17. Tag: Santa Marta - Cartagena
Wir fahren von Santa Marta über Barranquilla nach Cartagena. In Barranquilla, dem Geburtsort der bekannten kolumbianischen Sängerin Shakira, überqueren wir den kilometerbreiten Río Magdalena, den längsten Fluss Kolumbiens. Wir genießen während der langen Fahrt nach Cartagena entlang der Karibikküste die schöne Aussicht auf das Meer.
Fahrzeit 4.5h, 230km. Übernachtung im Hotel in Cartagena.

18. Tag: Cartagena / Rückflug
In Cartagena wurden die von den Spaniern geplünderten Schätze der Inkas und die Gold- und Silberschätze aus den Minen Perus und Boliviens für den Versand nach Spanien zwischengelagert. Damit war die Stadt immer wieder Objekt der Begierde zahlreicher Piraten.
Wir schlendern durch die Gassen von Cartagena, geniessen die koloniale Architektur, besuchen die Plaza de la Aduana, wo einst der Sklavenmarkt war, die Plaza Las Bóvedas, wo ein bunter Kunsthandwerksmarkt steht. Zeit zur freien Verfügung für einen Bummel in der Stadt, für gemütliches Verweilen in einem Strassencafe oder für allfälligen Kauf von Souveniers.
Am späten Nachmittag Transfer zum Flughafen. Verabschiedung unseres Reiseleiters. Rückflug nach Zürich.

19. Tag: Ankunft in Zürich
Ankunft in Zürich. Verabschiedung und individuelle Heimreise.

Anforderungen und Teilnahmebedingungen

Gesundheit
Voraussetzung für diese Reise ist eine gute Gesundheit.

Konditionelle Anforderungen
Gehzeiten von 2 bis 4h und Auf-/Abstiege von bis 600m pro Tag, einmal 1000m aufwärts in angenehmem Tourentempo mit leichtem Tagesrucksack. Das Tempo entspricht den Zeitangaben der Schweizer Wanderwege: pro Stunde 4km flach oder 300Höhenmeter im Aufstieg.

Technische Anforderungen
Die Wanderungen erfolgen auf teilweise steinigen Wegen und setzen eine gute Trittsicherheit im Auf- und Abstieg voraus (SAC T2).

Anmeldung, erforderliche Reisedokumente und wichtige Reisehinweise

Anmeldung
Wir bitte Sie, sich frühzeitig – möglichst bis 3 Monate vor Abreise - anzumelden.

Anmeldebestätigung, Anzahlung, Zahlung
Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Anmelde-bestätigung. Nach der Anmeldung ist eine Anzahlung von Fr. 1'000.- fällig. 30 Tage vor Reisebeginn ist der gesamte Pauschalpreis fällig.

Allgemeine Vertrags- und Reisebedingungen
Es gelten unsere Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen sowie die Benutzungs- und Datenschutzbestimmungen.
Bei Annullierung der Reise durch den Teilnehmenden werden folgende Annullierungskosten in Rechnung gestellt:
Flug:
- falls der Flug bereits gebucht ist, die effektiven Flugkosten
Kosten pauschal ohne Flug:
- bis 91 Tage vor Abreise 15% des Reisepreises
- bis 61 Tage vor Abreise 25% des Reisepreises
- bis 31 Tage vor Abreise 50% des Reisepreises
- bis 15 Tage vor Abreise 80% des Reisepreises
- 14 bis 0 Tage vor Abreise, no-show 100% des Reisepreises

Erforderliche Reisedokumente
Bis 6 Monate über das Rückreisedatum gültiger Reisepass. Der/Die Teilnehmende ist verantwortlich für die verlangten Reisedokumente und für die bei Einreise erforderlichen gesundheitlichen Ausweise (zB. Impf-Zertifikat, Test odgl.).

Reiseunterlagen
Sie erhalten rechtzeitig vor der Reise alle notwendigen Reiseinformationen, eine detaillierte Ausrüstungsliste, Angaben zu Treffpunkt und -zeit, Flugplan und Teilnehmerliste.

Impfungen
Impfungen sind keine vorgeschrieben. Der persönliche und genügende Impfschutz liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Bitte überprüfen Sie Ihren Basis-Impfschutz.

Versicherung
Der ausreichende Versicherungsschutz ist Sache der Teilnehmenden.
Bitte überprüfen Sie Ihren Versicherungsschutz für das betreffende Land. Wir empfehlen eine ausreichende Annullierungskosten-, Assistance- (Arzt-, Spitalkosten vor Ort), Such-/ Rettungskosten- und Reiseabbruchversicherung.

Programmänderungen
Bei dieser Reise muss trotz sorgfältiger Vorbereitung mit Programmänderungen durch unvorhersehbare Ereignisse gerechnet werden. Diese können wetterbedingt oder durch kurzfristige Änderungen infolge gesetzlicher Bestimmungen, politischer Entscheide oder gesundheitlicher Probleme von Teilnehmende usw. entstehen. In jedem Fall versuchen wir das Reiseprogramm im Rahmen des Verantwortbaren durchzuführen oder, wenn nicht möglich, ein gleichwertiges Ersatzprogramm zu organisieren.

Klima, Ausrüstung, Unterkunft, Verpflegung

Wetter und Temperaturen
Wetter und Temperaturen sind auf Grund der sehr unterschiedlichen Höhen und Klimazonen ebenso verschieden. In Bogotá muss mit kühleren Temperaturen zwischen 10 und 20° gerechnet werden. In der Sierra Nevada de Santa Marta zwischen 12 und 23° und im Gebiet von Medellín um die 25° und an der Karibikküste zwischen 25 und 30°.
Das Wetter, vor allem in den Bergen und im Gebiet von Medellín, kann bewölkt sein, Niederschläge sind möglich.

Ausrüstung
Die benötigte Ausrüstung entspricht jenen von Bergwanderungen bei uns in den Alpen. Die detaillierte Ausrüstungsliste wird mit den Teilnehmerinformationen zugesandt.

Unterkunft
Wir übernachten in kleinen schönen Mittelklasse-Hotels, einmal in einer einfachen Unterkunft in Doppelzimmern und einmal in einer einfachen Unterkunft in 3 bis 4-Bett Zimmern mit Gemeinschaftsdusche/WC. Für diese beiden Übernachtungen haben wir keinen Zugriff zum Hauptgepäck.

Verpflegung
Die Mahlzeiten in Kolumbien sind sehr reichhaltig und lecker. Das Frühstück und teilweise auch das Nachtessen wird in unseren Unterkünften serviert, zum Teil essen wir am Abend in Restaurants. Am Mittag essen wir unterwegs in Restaurants oder verpflegen uns aus dem Rucksack.

Steffisburg, 12. August 2025

berg welt
erleben • entdecken • erholen

berg-welt ag
Industrieweg 30
CH-3612 Steffisburg
Telefon +41 (0)33 439 30 15
mail@berg-welt.ch
www.berg-welt.ch